



LUSTLOGISCH

EXIT

**SEXUALISIERTE
GEWALT**



**PÄDAGOGISCHES
INTERVENTIONSPROGRAMM
FÜR SEXUELL AUFFÄLLIGE UND
AGGRESSIVE KINDER.**





DU ENTSCHEIDEST DEINEN WEG!

Sexuell auffälliges Verhalten von Kindern und Jugendlichen, welches Tendenzen zu aggressivem oder gewältigem Ausdrucksformen zeigt, bedarf einer zeitnahen Intervention. Hierbei geht es vor allem um das Erkennen von Ursachen und Risikofaktoren, welche dieses Verhalten begründen. Kendall-Tackett, Williams u. Finkelhor (2005, S. 182) beschreiben, dass zwei symptomatische Kernbereiche als Folgen sexueller Übergriffe gesehen werden können: Der eine wird mit »Sexualisierung« bei Kindern und der andere mit dem Auftreten von »posttraumatischen Belastungssymptomen (PTBS)« umschrieben.

Dieses pädagogische Interventionsprogramm basiert auf einem kognitiv-behavioralen Ansatz und ist speziell für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren konzipiert, die sexuell grenzüberschreitendes Verhalten gezeigt haben oder zeigen. Das Programm besteht aus insgesamt 10 einzelnen Terminen und ist kein Ersatz für eine Psychotherapie. Vielmehr dient es als Präventionsmaßnahme, um zukünftige Handlungen zu verhindern, die gegen die sexuelle Selbstbestimmung anderer gerichtet sind. Es ist als eine Vorstufe und als Möglichkeit des "Exit" zu betrachten.

11 STUFEN PLAN

Das geschlossene Gruppenprogramm für **Kinder** (ca. 8-12 Jahre) ist sowohl im schulischen Umfeld als auch im Jugendhilfebereich oder als Maßnahme des Jugendamtes durchführbar.

Insgesamt finden für die Kindern **10 Termine zu je 60 min.** statt.

Ein Kurs findet ab **5 Teilnehmenden statt bis maximal 8**. Die Teilnahme der Eltern an der Elterninformation ist **Pflicht** und Grundvoraussetzung für einen gelungenen **Exit**.

Kosten:

179€ / Kind (16,27 €/ UE.)

1. Ziele vereinbaren, Externalisieren des Problems
2. Folgen sexualisierter Gewalt,
3. Gefühle
4. Meine Grenze, deine Grenze
5. Sexualpädagogische Körperarbeit
6. Auseinandersetzung mit Geschlechterrollen und Sexualität, Aufklärung und Verzerrung
7. Mein Weg (Biografiearbeit)
8. Ressourcen stärken
9. Handlungsstrategien, Entwicklung von Verhaltensalternativen
10. Vereinbarung, Abschluss
11. Elternarbeit (90 min.)

